

Dezernat III  
Stadtrat Michael Kolmer

Postfach 11 10 61  
64225 Darmstadt

Wissenschaftsstadt  
Darmstadt



Herrn Stadtverordneten  
Philipp Lehmann  
Wilhelminenstraße 7a  
64283 Darmstadt

Per-E-Mail: [info@spdfraktion-da.de](mailto:info@spdfraktion-da.de)

Stadtrat  
**Michael Kolmer**

Neues Rathaus am Luisenplatz  
Luisenplatz 5a  
64283 Darmstadt  
Telefon: 06151 13-2307, 13-2308 o. 13-3574  
Telefax: 06151 13-2329  
Internet: [www.darmstadt.de](http://www.darmstadt.de)  
E-Mail: [dezernatIII@darmstadt.de](mailto:dezernatIII@darmstadt.de)

Datum  
07.03.2022

### **Kleine Anfrage vom 22.12.2021 zum Investitionsprogramm Radmobilität 4x4**

Sehr geehrter Herr Stadtverordneter Lehmann,

zunächst bitte ich um Nachsicht, dass Sie recht zeitverzögert eine Antwort erhalten. Die Auswertungen unserer Datenbasis und das Zusammenfassen dieser, hin zu einer möglichst gut verständlichen Übersicht, hat doch mehr Zeit in Anspruch genommen, als zunächst gedacht.

Vorbemerkung:

Als Antwort auf die Initiative „Radentscheid Darmstadt“ hatte der Magistrat der Wissenschaftsstadt Darmstadt in 2018 ein Sonderinvestitionsprogramm Radmobilität 4x4 ab dem Jahr 2019 beschlossen und die Verwaltung mit Verhandlungsgesprächen zwischen Stadt und Initiative beauftragt. Im Juni 2019 wurde - als Zwischenergebnis dieser Verhandlungen - eine neue „Radstrategie“ für Darmstadt beschlossen, die Handlungsfelder und künftige Qualitätskriterien für die Radmobilität in Darmstadt konzeptionell beschreibt. Im August 2020 wurde sodann der Maßnahmenplan beschlossen (Magistratsvorlage 2020/0184), welcher konkrete Projekte benennt, die im Rahmen des 4x4-Programms mit besonderer Priorität zu bearbeiten sind. Mit der Einigung auf dieses Maßnahmenprogramm endeten zugleich die Verhandlungsgespräche zwischen Stadt und Initiative.

Dies vorausgeschickt, beantworte ich Ihre Kleine Anfrage wie folgt:

#### **Frage 1:**

Wie wurden und werden die Mittel des 4x4-Programms verausgabt (bitte konkret nach Personal/Projekten/Maßnahmen in jedem Jahr seit Beginn des Programms, sowie für bereits geplante Personale/Projekte/Maßnahmen in der Zukunft (falls vorhanden) aufschlüsseln)?

#### **Antwort:**

Für die Umsetzung des Sonderinvestitionsprogramm 4x4 werden / wurden - wie von der Stadtverordnetenversammlung mit Magistratsvorlage 2018/0179 beschlossen - jährlich 4 Mio. Euro im



Haushalt etatisiert. 2,5 Mio. Euro im Finanzhaushalt um investive Maßnahmen zu finanzieren und 1,5 Mio. Euro im Ergebnishaushalt um nicht investive Maßnahmen zu finanzieren.

Um die geplanten Maßnahmen planungstechnisch und umsetzungsrelevant vorantreiben zu können, wurden zusätzlich vier Vollzeitstellen ab dem Stellenplan 2019 eingerichtet, die jedoch naturgemäß erst zeitverzögert besetzt werden konnten (Ausschreibung, Besetzungsverfahren, Einstellung aufgrund einzuhaltender Kündigungsfristen nicht unmittelbar möglich). Die Finanzierung dieser vier Stellen erfolgt aus dem Personaletat und ist somit losgelöst von den Sachmitteln in Höhe von jährlich 4 Mio. Euro.

Nahezu alle Maßnahmen zur Verbesserung des Radverkehrsnetzes werden seit Einführung des 4x4-Programms aus diesem finanziert. In vereinzelten Ausnahmen gab es bereits vor Beginn des 4x4-Programms eine Investitionsnummer mit entsprechend hinterlegten Haushaltsmitteln für diese einzelne Maßnahme, die außerhalb des 4x4-Programms finanziert wurden bzw. werden (z. B. die gerade fertig gestellte Radwegeverbindung von der Waldkolonie nach Weiterstadt-Riedbahn [Ifd. Nr. 9 des Maßnahmenplans] oder der Bauabschnitt 1 der Raddirektverbindung Frankfurt-Darmstadt [Ifd. Nr. 1 des Maßnahmenplans; die Bauabschnitte 2A und 2B werden aus dem 4x4-Programm finanziert]).

Beigefügter Übersicht (Anlage 1), Stand Dezember 2021, können sie entnehmen, welche Projekte bereits umgesetzt wurden, welche teilweise bzw. temporär umgesetzt sind, welche Maßnahmen noch vorgesehen sind (also in Planung sind) und welche schon im Bestand vorhanden sind. Dass die Wissenschaftsstadt Darmstadt seit 2019 regelmäßig in Quartalsberichten über die umgesetzten Maßnahmen aus dem 4x4-Programm im Bereich der Radmobilität (mit Vorher-Nachher-Bildern und kurzem Text) berichtet, ist Ihnen sicherlich bekannt. Die Quartalsberichte werden jeweils mittels Pressemitteilung angekündigt und sind für jede\*n Interessierte\*n öffentlich einsehbar unter [www.darmstadt.de/radfahren](http://www.darmstadt.de/radfahren) (dort unter Maßnahmen und Projekte).

Der beigefügten Anlage 2 können Sie die jeweiligen Auszahlungen der Jahre 2019 – 2021, detailliert aufgeschlüsselt nach Maßnahme sowie unterteilt in Ergebnis- und Finanzhaushalt, entnehmen. Vorangestellt finden Sie die Maßnahmennummer aus dem beschlossenen Maßnahmenplan (Anlage 1).

Der Ausgabenübersicht folgt eine Vorschau der Maßnahmen, welche bereits mit voraussichtlichen Kostenpunkten sowie dem voraussichtlichen Jahr der Umsetzung hinterlegt werden können. Die abschließende Aufstellung zeigt die Vorschau der Projekte, welche zum heutigen Zeitpunkt noch nicht seriös im Hinblick auf die Kosten sowie die zeitliche Umsetzung geplant werden können.

Hinzu kommen noch die Maßnahmen zur Verbesserung der Radverkehrsinfrastruktur, die im Zuge von anderen Baumaßnahmen mit beplant wurden / werden, wie bspw. im Zuge der Grunderneuerung der Frankfurter Straße, der Umgestaltung der Nieder-Ramstädter-Straße oder des Neubaus der Rheinstraßenbrücke. Diese werden aus den jeweiligen Investitionsmaßnahmen finanziert.

Vorrangiges Ziel des Maßnahmenplans ist die Schaffung eines durchgehend attraktiven Radnetzes in Nord-Süd und Ost-West-Verbindung gemäß den Qualitätskriterien der Radstrategie. Dazu gehören auch Maßnahmen, die zu einer Verbesserung der Radverkehrsinfrastruktur beitragen. Hierzu zählen bspw. Markierungen für vorgezogene Radaufstellflächen an Kreuzungen, das Setzen von Pollern, um Falschparken auf Geh- und Radwegen zu vermeiden, die Öffnung von Einbahnstraßen für den Radverkehr, den Einbau von Zählstellen für den Radverkehr oder die Sanierung von Radwegen. Darauf haben wir uns insbesondere zu Beginn des Programm konzentriert, da zum damaligen Zeitpunkt noch nicht alle auf dem Papier zur Verfügung stehenden Stellen besetzt waren, um so entlang großer und komplexer Hauptverkehrsstraßen zeitnahe Umsetzungen möglich machen (Radführungen in der Rheinstraße, Landgraf-Georg-Str., Teichhausstraße, usw.).

Die Rad-Initiative hatte sich in den damaligen Verhandlungsgesprächen für eine möglichst konkrete zeitliche Auflistung und Priorisierung der Maßnahmen und die Nennung der Kosten stark gemacht (siehe Magistratsvorlage 2020/0184). Demgegenüber hat die Verwaltung bereits damals aus vielen Projekten die Erfahrung, dass Planung und Umsetzung von vielen Einflussfaktoren abhängig sind (z. B. politische Bewertung, nicht absehbare entstehende Dringlichkeit von anderen Projekten, Abhängigkeit von anderen Maßnahmen oder Baustellen (auch Dritter), Berücksichtigung sonstiger Grundsatzbeschlüsse der Stadtverordnetenversammlung bspw. zum Klimaschutz oder zum Erhalt von Bäumen und der sich daraus ergebenden Zeitvorgaben, ausreichende personelle Ressourcen bspw. auch bei zu beteiligenden Dritten oder auch den Firmen, die am Ende mit der Umsetzung beauftragt werden, usw.), so dass eine verbindliche Zeitplanung über mehrere Jahre kaum aufgestellt werden konnte. Auch bei den Kosten gestaltete sich die Nennung von Kostenschätzungen als schwierig und damit unseriös, so lange noch keine aussagekräftigen Planungen vorlagen / vorliegen.

**Frage 2:**

Was ist mit Mitteln vorgesehen, die im jeweiligen Jahr oder nach Ende der Laufzeit nicht abgerufen wurden oder werden?

**Antwort:**

Die nicht verausgabten Mittel werden im Haushalt des jeweiligen Folgejahres zusätzlich zum Jahresansatz in Höhe von 4 Mio. Euro zur Verfügung gestellt (sog. Haushaltsausgabereste). So ist gesichert, dass die insgesamt 16 Mio. Euro ausschließlich und vollständig für die Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen zur Verfügung stehen.

**Frage 3:**

Falls Maßnahmen aus dem Bündel der 34 Maßnahmen (<https://www.darmstadt.de/nachrichten/darmstadt-aktuell/news/investitionsprogramm-radmobilitaet-4x4-magistrat-beschliesst-34-massnahmen>), welche mit besonderer Priorität seitens der Stadt umgesetzt werden, nicht in der Antwort auf Punkt 1 aufgeführt sind: warum fehlen diese dort und wann werden sie umgesetzt (bitte je Einzelmaßnahme auflisten)?

**Antwort:**

Siehe Antwort auf Frage 2 bzw. Anlage 2

Mit freundlichen Grüßen



Michael Kolmer  
Stadtrat

Anlagen

- Anlage 1: Maßnahmenplan (Stand Dezember 2021)
- Anlage 2: Gesamtübersicht 4x4 Sonderinvestitionsprogramm Radmobilität